



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst**

**Antrag der Abgeordneten Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alex Dorow u.a. und Fraktion (CSU), Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)**  
Drs. 18/19540

**Prüfungen und Praktische Übungen künftig unter 3G-Bedingungen**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung in folgender Fassung:

**„Nach den Prüfungen künftig auch praktische Übungen unter 3G-Bedingungen!**

Der Landtag wolle beschließen:

Der Bayerische Landtag begrüßt

- den Beschluss des Ministerrats vom 25.01.2022, nach dem künftig bei Prüfungen auch an den Hochschulen generell 3G gelten soll und damit ein Antigen-schnelltest genügt;
- dass mit diesem Beschluss auch die Kostenproblematik behoben ist, über die viele Studierende im Zusammenhang mit der Notwendigkeit der Vorlage eines PCR-Tests beredt Klage geführt hatten;
- die im 3. Corona-Eilgesetz am 08.12.2021 beschlossenen Regelungen, welche unter anderem Nachteile für solche Studierende begrenzen, die aufgrund ihrer fehlenden Impfung nicht an Kursen und praktischen Übungen teilnehmen können.

Mit dem Beschluss des Ministerrats vom 25.01.2022 kommt die Staatsregierung zwar einer zentralen Forderung des Antrags mit der Drs. 18/19540 vom 09.12.2021 nach. Der Landtag fordert darüber hinaus die 15. Bayerische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung so schnell wie möglich dahingehend zu ändern, dass auch alle praktischen und künstlerischen Ausbildungsabschnitte sowie Veranstaltungen, die besondere Labor- oder Arbeitsräume an den Hochschulen erfordern, ab sofort, in der bald beginnenden vorlesungsfreien Zeit (Blockseminare) und auch im kommenden Sommersemester unter 3G-Zugangs- sowie unter strengen Abstands- und Hygienebedingungen, absolviert werden können.“

Berichtersteller:

**Dr. Stephan Oetzinger**

Mitberichterstellerin:

**Verena Osgyan**

**II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 55. Sitzung am 26. Januar 2022 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
  - CSU: Zustimmung
  - B90/GRÜ: Zustimmung
  - FREIE WÄHLER: Zustimmung
  - AfD: Enthaltung
  - SPD: Zustimmung
  - FDP: Zustimmungmit der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

**Robert Brannekämper**  
Vorsitzender